Bavar.
0F3
-24-

Schema

Digitized by Google

Bavar. 4073/22

Schema

zu einer

geschichtlichen Topographie

der Parochie

zu

im

I. A. Parochie

a) Kirch- und Pfarrort. Name, wie er jetzt und wie er in alten Documenten geschrieben wird?

b) Eingepfarrte Ortschaften. Wie bei a.

c) Filiale. Wie bei a.

B. a) Ist über den Ursprung dieser Orte eine historische Sage oder urkundliche Nachricht vorhanden?

b) Lage der Orte, auf einem Berg oder Anhöhe, im Thale, am Abhange, Wald, Bache, oder Fluß?

c) Anzahl der Kirchenspannhöfe, der Bauerhöfe, die Dezem geben.

d) Hat der Ort besondere alte Gerechtigkeiten, z. B. Flur- und Mahlgerichte, Volksgebräuche und Feste aus früherer Zeit?

Digitized by Google

Oder sind in ihm noch alterthümliche Gebäude, Wahrzeichen, Inschriften u. dergl. vorhanden?

C. Kirche. a) alt oder neu erbaut? wenn?

b) Ihre Bauart, mit spitzigen oder runden Bogenfenstern?

c) Enthält sie Monumente, alte Gemälde, Inschriften, Grüfte, alte Taufbekken, alte Meßkelche mit Inschriften, Glokken mit alterthümlichen Inschriften, oder sonstige bemerkenswerthe Alterthümer?

d) Besitzt sie ein Kirchenarchiv? Wie weit geht solches zurück? Welche ältern Nachrichten enthält es? Urkunden, Ablaßbriefe genauer anzugeben und wo möglich Abschriften zu fertigen.

e) Kirchenbücher, wie weit gehen diese zurück, enthalten sie eine Ortschronik, was ist aus dieser für die Geschichte des Ortes zu bemerken, z. B. Feuersbrünste, Wasserfluthen, Einquartirung, Pest und Theuerung.

f) Wie hoch beläuft sich die Zahl der Gebornen, Gestorbenen und Getrauten in dem ersten Jahre der Kirchenbücher? wie hoch ist sie jetzt? Sind in den ältesten Kirchenbüchern schon Kleinhäusler, Handwerker und dergl. als Einwohner aufgeführt?

g) Was geht aus den ältern Kirchrechnungen für die Geschichte des Ortes Bemerkenswerthes hervor?

Bayerische Staatsbibliothek München

Digitized by Google

h) Waren ehemals außer der Kirche noch Kapellen vorhanden, und wo?

D. Pfarre. a) Wenn ist sie fundirt und von wem?

b) Gebäude, sind sie alt? wenn erbaut? befinden sich geschichtliche Merkwürdigkeiten an und in den Pfarrgebäuden, z. B. Perfert- und Wachboden u. dergl.?

c) ist die Reihe der Pfarrherren vor und nach der Reformation anzugeben? welche waren es? Waren ehemals Kaplane vorhanden?

d) Pfarrarchiv, besteht ein solches, enthält es geschichtliche Nachrichten? welche?

e) Besitzt die Pfarre Gerichtsbarkeit, Lehne, Frohnen, Zinsen? Sind alte Lehn- Frohn- und Zinsregister vorhanden, von welchen Jahren, enthalten sie geschichtliche Notizen?

E. Schule; ihre Gründung, wenn sie zu ermitteln ist.

F. Gottesäcker, welche Nachrichten sind darüber vorhanden?

G. Gerichtsherrschaft, ältere,

a) welche adeliche Geschlechte lebten ehemals im Orte, in welchen Jahren?

b) Enthält das Gerichtsarchiv geschichtliche Nachrichten?

Digitized by Google

II. Umgegend.

A. Wie heißen die in der Flur liegenden Localitäten mit Namen, als

a) Namen der Feldgebreiten und einzelnen merkwürdigen Plätze, Wege und Fußsteige?

b) Namen der Berge, Wälder, Bäche, Teiche und Seen?

B. a) Sind auf der Flur Schanzen, Heerlager, Gränzgraben, Schwedenschanzen, Heidenringe (mit oder ohne Wallgraben), wüste Marken, Urfehdeplätze (nach dem Volksausdrucke Erfurdterplätze, Erfplätze), Hochstühle, Königsstühle, Vehmstühle, Steinkreise, Todtenfelse, Teufelskanzeln ꝛc.? (Genau anzugeben nach der Himmelsgegend und in welcher Richtung und wie weit sie von dem Ort entfernt liegen.)

b) Sind in dem Munde des Volks noch Sagen von diesen Plätzen vorhanden?

III. Alterthümer. Ob solche daselbst gefunden worden sind und ob jemand dieselben noch im Besitz hat oder auch Alterthümer bewahrt, die aus andern Gegenden stammen, und zwar:

A. Urweltliche?

a) Versteinerte Thierknochen und dergl.

Digitized by Google

Digitized by Google